Lagebericht der Geschäftsführer der RATTPACK® Flexibles GmbH zum Jahresabschluss 31. Dezember 2025

1. Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und Lage des Unternehmens

1.1 Geschäftstätigkeit und Rahmenbedingungen

Seit vielen Jahren erwirtschaftet die RATTPACK® Flexibles GmbH Ihren Umsatz im Bereich der flexiblen Verpackungen, wobei die Hauptmärkte in der Lebensmittel- und Tiernahrungsindustrie angesiedelt sind.

Als eines der wenigen namhaften, im Privatbesitz befindlichen flexiblen Verpackungsunternehmen ist die RATTPACK® Flexibles GmbH im Kreis der großen multinationalen Konzerne immer wieder einem entsprechenden Preisdruck und einer aggressiven Preispolitik unterworfen und versucht daher, sich entsprechend in Nischenmärkten zu positionieren.

Zu erwähnen gilt es, dass die RATTPACK® Flexibles GmbH ab dem Jahr 2014 ein Unternehmen der RATTPACK® Gruppe ist. Im November 2023 wurden 100% der Geschäftsanteile der GIKO Verpackungen GmbH in Weiler übernommen. Im November 2024 wurde die GIKO Verpackungen GmbH in die RATTPACK® Flexibles GmbH fusioniert.

1.2. Geschäftsergebnis, Ertragslage

Die Entwicklung des Ergebnisses zum 31. Dezember 2025 zeigt sich wie folgt:

in TEUR	2025	2024	Veränderung
Betriebliches Ergebnis	-341	2.641	-2.982
Finanzergebnis	-1.386	-1.823	437
Ergebnis vor Steuern	-1.728	818	-2.546
Steuern	1	-148	149
Jahresüberschuss	-1.729	671	-2.400

Im Geschäftsjahr 2025 wurden die vorgegebenen Ziele nicht erreicht. Der Rückgang des Betriebsergebnisses ist im Wesentlichen auf die aktuell angespannte konjunkturelle Lage, die gedämpfte Konsumnachfrage sowie auf belastende Effekte der globalen Zollpolitik zurückzuführen.

Somit ergeben sich folgende Kernkennzahlen:

in TEUR	2025	2024
EK Rentabilität (EGT/EK)	-11,0%	5,4%
Gesamtkapitalrentabilität (EGT zzgl. Zinsergebnis/GK)	-0,4%	5,1%
Anlagendeckung (EK, InvZ und langfristige Rst/AV)	0,51	0,49
Working Capital in TSD EUR	-5.262	158

Im Geschäftsjahr 2025 wurden die geplanten Umsatzziele leicht unterschritten. So ist ein Rückgang von -5,9% zu verzeichnen. Die Vorschaurechnung für das Geschäftsjahr 2026 zeigt jedoch eine leichte Umsatzsteigerung.

Mögliche, drohende Verluste wurden durch entsprechende Rückstellungen und Abgrenzungen in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustverrechnung berücksichtigt.

Die Ertragslage hat sich zum Vorjahr verschlechtert, was auf rückläufige Umsatzerlöse zurückzuführen ist.

1.3. Finanzlage und Vermögenslage

in TSD EUR	2025	2024	Veränderung
Finanzmittel am Beginn	560	1.506	-946
Cash Flow aus der betrieblichen Tätigkeit	2.401	7.083	-5.717
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-3.216	-12.330	9.049
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	1.169	4.302	-2.033
liquide Mittel	**914**	**560**	**354**

Durch eine gute Liquiditätsplanung und -sicherung konnten Engpässe in der Liquidität gänzlich vermieden werden und die Rückzahlungsverpflichtungen der Darlehen jederzeit erfüllt werden.

Die Finanz- und Vermögenslage wird insgesamt als geordnet beurteilt.

in TSD EUR	2025	2024	Veränderung
Anlagevermögen	35.102	34.858	244
Umlaufvermögen	27.731	26.501	1.230
Summe Aktiva	**62.833**	**61.358**	**1.475**
Eigenkapital	15.693	15.062	631
Fremdkapital	47.140	46.297	843
Summe Passiva	**62.833**	**61.358**	**1.475**

Im Umlaufvermögen sind unter anderem auch Rechnungsabgrenzungen und latente Steuern enthalten. Die Eigenkapitalquote hat sich um +0,5% auf 25,0% erhöht und ist als zufriedenstellend zu bezeichnen.

1.4. Forschung und Entwicklung

Durch die Positionierung am Markt ergibt es sich für die RATTPACK® Flexibles GmbH nahezu automatisch, dass sehr viel Zeit und Geld in die Forschung und die Entwicklung neuer Verbunde und Lösungen für den Kunden investiert wird.

Im Bereich Forschung und Entwicklung lag der Schwerpunkt weiterhin auf der Entwicklung nachhaltiger, recyclingfähiger und ressourcenschonender Verpackungslösungen. Ein besonderer Fokus wurde auf Monomateriallösungen, den Einsatz recyclingfähiger Materialien sowie die Optimierung von Verpackungsstrukturen im Hinblick auf Funktionalität, Produktschutz und Kreislauffähigkeit gelegt. Die Innovationskraft der RATTPACK® Flexibles wurde durch die Auszeichnung mit dem **Green Packaging Star Award** für die nachhaltige Verpackungslösung **murFLEX® PP** bestätigt. Mit der murFLEX® PP Clipfolie sowie dem murFLEX® PP Standbodenbeutel für Nass-Tierfutter wurde eine vollständig recyclingfähige Mono-PP-Lösung ausgezeichnet, die unter anderem durch den Verzicht auf Aluminium bzw. OPA, lösemittelfreie Kaschierung und den optionalen Einsatz von PCR-Anteilen überzeugt. Durch diese Neuentwicklung ergeben sich zudem weitere Marktchancen und zusätzliche Optionen für künftiges Zusatzgeschäft im Bereich nachhaltiger Verpackungslösungen

Die unmittelbar der Forschung und Entwicklung zuordenbaren Kosten belaufen sich auf etwas über 3% vom Umsatz. Diese nicht zu unterschätzenden Investitionen in neue Anwendungen und Verbesserungen sind notwendig und müssen auf diesem relativ hohen Niveau gehalten werden, um neue Marktsegmente zu erschließen und Materialkosten zu optimieren.

1.5. Mitarbeiter

Der Personalstand zum 31. Dezember 2025 beträgt 247 Dienstnehmer und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1 Person verringert. Im Jahresdurchschnitt betrug die Anzahl der Dienstnehmer 249 und ist damit um 5 Personen niedriger als der Vorjahresdurchschnitt.

Die Firma RATTPACK® Flexibles ist sehr auf die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter bedacht und investiert jährlich in die Organisationentwicklung und die Ausbildung der Mitarbeiter.

Die angespannte Wirtschaftslage und die daraus resultierende Steigerung der Arbeitslosenquote, bringt kurzfristig eine leichte Entspannung beim Fachkräftemangel. Die Positionierung als krisenresistenter Arbeitgeber, untermauert die Attraktivität als Arbeitgeber.

1.6. Umwelt

Dem aktiven Umweltschutz wird die entsprechende Bedeutung geschenkt. Es wird ein sensibler Umgang mit dem Thema Umwelt, Ressourcen und Emission gepflegt, der die Vermeidung von schädlichen Umwelteinflüssen und die zeitgemäße Entsorgung von anfallenden Abfällen sowie die Zuführung zum Recycling von verwertbaren Stoffen zum Ziel hat. Das Unternehmen ist sowohl nach ISO 50001 (Energiemanagementsystem) als auch nach dem Standard 14001 (Umweltmanagementsystem) zertifiziert.

Mit der ISCC (International Sustainability & Carbon Certification) Zertifizierung trägt die RATTPACK® Flexibles GmbH zu einer nachhaltigen und umweltschonenden Kreislaufwirtschaft bei.

Das Unternehmen verpflichtet sich daher zu der Idee einer Kreislaufwirtschaft basierend auf dem Konzept: Reduzierung, Wiederverwendung, Recycling. Unter der Marke murFLEX® haben wir uns zum Ziel gesetzt umweltfreundliche Lösungen anbieten zu können, die sowohl den Bedürfnissen der Kunden wie auch den Anforderungen der Recyclingprozesse entsprechen.

2. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens (Prognosebericht)

Die aktuelle geopolitische Eskalation im Nahen Osten führt zu erhöhter Unsicherheit auf den Energie-, Rohstoff- und Logistikmärkten. Aufgrund der Abhängigkeit der Kunststoffbranche von petrochemischen Vorprodukten können sich Auswirkungen auf Materialverfügbarkeit, Beschaffungskosten und Lieferketten ergeben. Die Situation wird laufend beobachtet und bei Bedarf werden entsprechende Maßnahmen ergriffen.[

Die Prognose und die Vorschau auf das Geschäftsjahr 2026 zeigen weiterhin eine positive Entwicklung. Die Gesellschaft geht davon aus, im Jahr 2026 einen leichten Umsatzzuwachs gegenüber dem Vorjahr erzielen zu können und die geplanten Ziele trotz eines weiterhin herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds zu erreichen.

Trotz der positiven Erwartungen für das Jahr 2026 gilt es weiterhin, wesentliche Markteinflüsse wie Rohstoffpreisentwicklungen, mögliche Handelskonflikte, geopolitische Spannungen sowie konjunkturelle Unsicherheiten laufend zu beobachten und bei Bedarf geeignete Maßnahmen zu treffen.

3. Risikoberichterstattung

3.1. Allgemeine Beschreibung der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten, denen das Unternehmen ausgesetzt ist

- Die Versorgungslage bei Rohstoffen und Vorprodukten bleibt trotz zwischenzeitlicher Entspannung ein wesentlicher Risikofaktor. Geopolitische Spannungen, insbesondere der Konflikt im Nahen Osten, führen zu Preissteigerungen, Lieferverzögerungen und Engpässen bei petrochemischen Rohstoffen, Kunststoffgranulaten und Vormaterialien. Die Entwicklung wird laufend beobachtet, um frühzeitig geeignete Maßnahmen setzen zu können.

- Der Wettbewerbsdruck am Markt für flexible Verpackungen bleibt hoch. Eine schwache Konjunktur, strategische Preisgestaltung von Marktbegleitern sowie weitere Konsolidierungen in der Branche können Druck auf Verkaufspreise und Margen ausüben.

- Regulatorische Anforderungen im Bereich Nachhaltigkeit, Recyclingfähigkeit und Kreislaufwirtschaft nehmen weiter zu. Daraus können zusätzliche Aufwendungen entstehen, gleichzeitig ergeben sich Chancen für innovative Verpackungslösungen.

- Insgesamt werden Rohstoffpreise, Energieversorgung, geopolitische Konflikte, Logistikkosten sowie Markt- und Preisentwicklungen laufend überwacht, um die Lieferfähigkeit und Wettbewerbsposition des Unternehmens bestmöglich abzusichern.

Den genannten Risiken begegnet das Unternehmen durch eine laufende Marktbeobachtung, gezielte Investitionen in die Erneuerung und Erweiterung des Maschinenbestandes sowie durch die konsequente Weiterentwicklung nachhaltiger und recyclingfähiger Verpackungslösungen. Dadurch sollen die Lieferfähigkeit abgesichert, die Wettbewerbsposition gestärkt und der Mehrwert der Produkte über den reinen Einkaufspreis hinaus klar hervorgehoben werden.

3.2. Finanzinstrumente

Derzeit wird ein Zinsswap mit einer langen Laufzeit angewendet, um das vergangene sehr gute Zinsniveau langfristig zu sichern und somit die Zinsbelastung zu minimieren.

Wolfurt, 02. Juni 2026

Die Geschäftsführer

(Mst. Stephan Ratt) (Mag. Matthias Ratt) (Stefan Germann)